



Medieninformation

29. Dezember 2020

Volkswagen baut Ladeinfrastruktur kräftig aus

- Mehr als 1.200 Ladepunkte an den deutschen Standorten bereits in Betrieb
- Im Jahr 2021 sollen rund 750 neue Ladepunkte aufgebaut werden, darunter erstmals auch Schnellladestationen mit bis zu 300 kW
- Thomas Ulbrich: „Wir brauchen in Deutschland und Europa deutlich mehr Ladepunkte.“
- Auch Laden zuhause boomt: Große Nachfrage nach ID. Charger

Wolfsburg – Die Marke Volkswagen wird die Ladeinfrastruktur an den deutschen Standorten weiter kräftig ausbauen. Im kommenden Jahr sind rund 750 neue Ladepunkte geplant, darunter erstmals auch Schnelllader mit bis zu 300 kW. In Summe sollen bis Ende 2021 bis zu 2.000 Ladepunkte in Betrieb sein – ein Plus von mehr als 50 Prozent gegenüber heute. Aktuell gibt es an den zehn Volkswagen Standorten in Deutschland bereits mehr als 1.200 Ladepunkte. Ein Großteil davon ist zudem öffentlich zugänglich und kann auch von E-Auto-Fahrern genutzt werden, die nicht bei Volkswagen arbeiten. Der größte Ladepark befindet sich in Wolfsburg mit rund 500 Ladepunkten. Weitere Ladeparks stehen in Hannover, Braunschweig, Salzgitter, Kassel, Emden, Osnabrück, Zwickau, Chemnitz und Dresden. Alleine in den vergangenen zwölf Monaten verzeichnete Volkswagen trotz Corona mehr als 50.000 Ladevorgänge an seinen Standorten. Der Strom dafür stammt zu 100 Prozent aus regenerativen Quellen.



ID.3¹ an Volkswagen Ladesäule

Thomas Ulbrich, Vorstand E-Mobilität der Marke Volkswagen, sagte: „Das Jahr 2020 war der angekündigte Auftakt zur großen E-Offensive von Volkswagen. Wir haben den ID.3¹ erfolgreich auf den Markt gebracht und legen mit dem ID.4² bereits das nächste Modell nach. Auch beim dringend notwendigen Aufbau der Ladeinfrastruktur leistet Volkswagen einen wichtigen Beitrag. Insgesamt brauchen wir in Deutschland und Europa aber deutlich mehr Ladepunkte, wenn sich

das Elektroauto schnell etablieren soll. Im kommenden Jahr sind deshalb weitere Anstrengungen aller Beteiligten in Politik und Wirtschaft notwendig.“

Die Marke Volkswagen engagiert sich umfassend für das Thema Laden. Bis 2025 sollen an den Standorten rund 4.000 Ladepunkte entstehen. Auch die Volkswagen Händler bauen in großem Umfang neue Lademöglichkeiten auf. Künftig bietet jeder Volkswagen Händler in Deutschland mindestens einen AC-Lader mit 11kW und einen DC-Lader mit 22kW an. Daneben beteiligt sich der Konzern weltweit am Aufbau von Schnellladenetzen – über IONITY in Europa, Electrify America in den USA und CAMS in China.

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Andreas Groß
Sprecher E-Mobilität
Tel: +49 5361 9-89043
andreas.gross1@volkswagen.de

Elli
Martin Höfelmann
Head of Communication &
Public Affairs
Tel: +49 174 8954504
martin.hoefelmann@elli.eco



Mehr unter
volkswagen-newsroom.com



Große Nachfrage nach Wallbox ID. Charger

Über das Tochterunternehmen Elli bietet Volkswagen zudem eigene Wallboxen, Ladedienste und Ökostrom-Tarife an. Das Laden zuhause boomt: Alleine in den vergangenen drei Monaten hat Elli eine fünfstelligen Zahl an privaten Wallboxen ausgeliefert. In Deutschland wird die Nachfrage durch das Förderprogramm für private Ladestationen angetrieben, das den Kauf vernetzter Wallboxen mit 900 Euro fördert. Volkswagen bietet mit dem ID. Charger Connect (599 Euro) und dem ID. Charger Pro (849 Euro) gleich zwei förderfähige Modelle an. Trotz der hohen Nachfrage liegt die Lieferzeit für diese Modelle aktuell bei rund zwei Wochen.

Volkswagen hat sich als erster Automobilkonzern dem Pariser Klimaschutzabkommen verpflichtet und will bis 2050 klimaneutral werden. In seiner Langfristplanung für die nächsten zehn Jahre sieht der Konzern vor, bis 2030 rund 70 reine E-Modelle auf den Markt zu bringen. Etwa 20 davon sind bereits angelaufen, 50 weitere werden folgen. Die Zahl der bis 2030 projektierten reinen Elektrofahrzeuge liegt im Rahmen der Planungsrunde bei rund 26 Millionen Einheiten. Rund 35 Milliarden Euro will der Konzern allein für die Elektromobilität ausgeben.

- 1.) ID.3 – Stromverbrauch in kWh/100 km (NEFZ): kombiniert 15,4-14,5; CO₂-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+
- 2.) ID.4 - Stromverbrauch in kWh/100 km (NEFZ): kombiniert 16,9-16,2; CO₂-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+

Über die Marke Volkswagen:

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als in 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2019 hat Volkswagen rund 6,3 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 195.878 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 10.000 Handelsbetriebe mit 86.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
